



Bundesrepublik Deutschland
Finanzagentur GmbH

e-FORUM: Bundeswertpapiere

Juni 2008

Informationen für Privatanleger

www.deutsche-finanzagentur.de

Wo parke ich
mein Geld am besten?





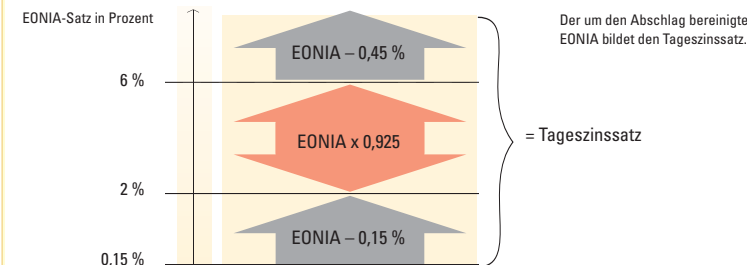
Ihr Geld Tag für Tag gut geparkt

Erstmals seit fast 30 Jahren wird der Bund am 1. Juli ein neues Bundeswertpapier anbieten: die Tagesanleihe des Bundes. Sie ermöglicht Privatanlegern, ihr Geld zu attraktiven Konditionen auch kurzfristig zu parken. Als Tagesanleihe orientiert sie sich am Geldmarktsatz, und die Zinsen werden Tag für Tag gutgeschrieben.

Mit 50 Euro ist man dabei, maximal sind 250.000 Euro tägliche Einzahlung möglich. Die Tagesanleihe kombiniert die Flexibilität – sprich tägliche Verfügbarkeit des investierten Geldes – eines Tagesgeldkontos mit der Sicherheit einer Bundesanleihe. Der Zinssatz orientiert sich dabei an dem Geldmarktsatz, zu dem sich Banken untereinander „über eine Nacht“ Geld leihen. Dieser sogenannte EONIA (Euro OverNight Index Average) wird täglich von der EZB neu berechnet.

Bewegt sich der EONIA in einem „normalen“ Zinsbereich zwischen zwei und sechs Prozent, verzinst sich die Tagesanleihe für Anleger täglich mit 92,5 Prozent des aktuellen EONIA-Satzes zum sogenannten Tageszins. Sollte der EONIA einmal unter zwei Prozent sinken, werden 0,15 Prozentpunkte abgezogen, ab einem EONIA-Level von über sechs Prozent beträgt der Abschlag 0,45 Prozentpunkte (siehe Grafik rechts).

Die Verzinsung ist am EONIA orientiert



Durch diese Kopplung an den Referenzzinssatz können Anleger unmittelbar von steigenden Marktzinsen profitieren. Bei fallenden Marktzinsen sinkt natürlich auch die Verzinsung. Doch einen Verlust wird der Anleger mit der neuen Anleihe nie erleiden, denn die Minimalverzinsung liegt gemäß Emissionsbedingungen bei null Prozent, was nur bei EONIA-Sätzen unterhalb von 0,15 Prozent der Fall wäre.

Im Gegensatz zu gewöhnlichen Anleihen unterliegt die Tagesanleihe keinen Kursschwankungen. Um ihre Wertentwicklung transparent



Weitere Themen

- Wissenswertes zur Tagesanleihe
- Die Tagesanleihe ist für viele attraktiv
- Presseschau
- Aktuelle Konditionen

Informationen online



www.deutsche-finanzagentur.de

Service –Hotline: 0800 222 55 10

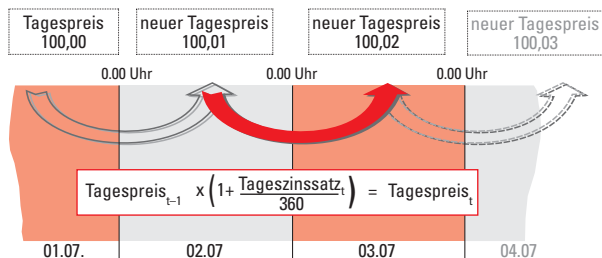




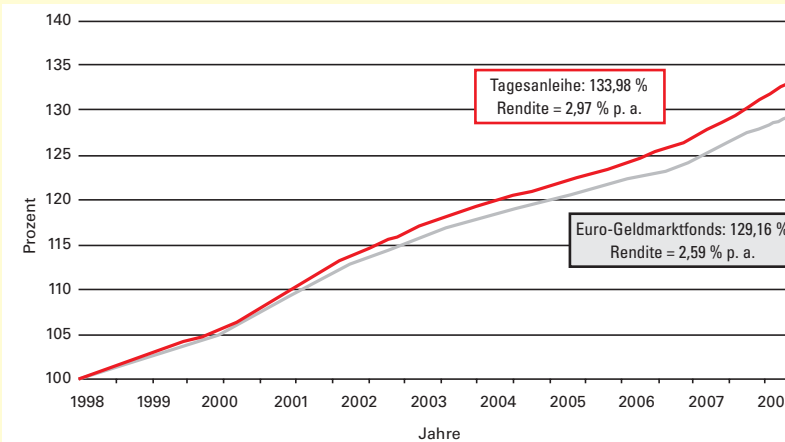
darzustellen, notiert sie zum sogenannten Tagespreis, einer Prozentzahl, die zu Beginn eines jedes Jahres regelmäßig wieder bei 100 Prozent startet. Durch die tägliche Zinsgutschrift steigt der Tagespreis im Jahresverlauf stetig an. Dabei werden die Tag für Tag anfallenden Zinsgutschriften täglich wieder mit verzinst. Das heißt, in die Berechnung des heutigen Tagespreises fließt der gestrige Stand des Tagespreises als Grundlage wieder mit ein. Der Anleger profitiert somit vom Zinseszinsseffekt – eine weitere Besonderheit, mit der sich die Tagesanleihe positiv von herkömmlichen Geldmarktprodukten abhebt (siehe Grafik unten). Er hätte in der Rückrechnung u. a. dank dieses Effekts schon im Jahr 2007 mit der Tagesanleihe 3,68 Prozent Rendite erzielt – statt 3,57 Prozent bei linearer Verzinsung des Kapitals.

Aufgrund der attraktiven Konditionen und der gebührenfreien Order- und Verwahrmöglichkeit der Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH (im Folgenden kurz: Finanzagentur) übertrifft die Gesamtrendite der Tagesanleihe in der zehnjährigen Rückrechnung die Gesamtrendite eines durchschnittlichen Geldmarktfonds bereits um mehr als vier Prozentpunkte (siehe Grafik rechts). Damit ist das Geld in der neuen Tagesanleihe immer gut aufgehoben – ob für einen Tag oder für 100 Jahre. Die Laufzeit ist praktisch unendlich.

Die tägliche Zinsgutschrift erfolgt durch die Erhöhung des Tagespreises.



Historischer Vergleich: Geldmarktfonds (-Index) und Tagesanleihe über 10 Jahre 31.03.1998–31.03.2008



Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de



www.tagesanleihe.de





Wissenswertes zur Tagesanleihe



Website informiert über neue Tagesanleihe

Die Tagesanleihe ist für Privatanleger einfach und bequem. Auf der eigens eingerichteten Internetseite www.tagesanleihe.de können sich Interessenten umfassend informieren.

Neben detaillierten Produktinformationen sind auf der Internetseite der Tagesanleihe auch sämtliche Kauf- und Verkaufswege ausführlich beschrieben. Ergänzt wird der benutzerfreundliche Online-Auftritt der Tagesanleihe durch zwei interaktive Rechner, mit denen der Anleger grafisch und rechnerisch ab dem 1. Juli täglich aktuell die Entwicklung des Tagespreises und den Wertzuwachs seiner Investition in die Tagesanleihe verfolgen kann. In der Zwischenzeit können Interessenten mit Hilfe von Rückrechnungen den Verlauf eines hypothetischen Investments in die Tagesanleihe anhand historischer Daten nachvollziehen.

Wo erfahre ich den Tagespreis?

Der Tagespreis wird ab 1. Juli täglich aktuell veröffentlicht auf: www.deutsche-finanzagentur.de, www.tagesanleihe.de, in Tageszeitungen und über Börseninformationsdienste.

Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de



www.tagesanleihe.de





Einfach, transparent und fair

Die Tagesanleihe ist ein äußerst leicht verständliches Anlageprodukt. Ganz wie bei einem klassischen Tagesgeldkonto hat der Anleger bei der neuen Tagesanleihe täglich Zugriff auf sein Geld ohne Laufzeiten und Kündigungsfristen. Dank des Tagespreiskonzepts ist die Tagesanleihe für Anleger auch fair und transparent. Schon beim Kauf kann man den erworbenen Nennwert einfach ermitteln, indem man die Anlagesumme durch den Tagespreis am Erwerbstag teilt. Umgekehrt erhalten Anleger täglich den Wert ihres Investments in die Tagesanleihe, wenn sie ihre Anlagesumme mit dem aktuellen Tagespreis multiplizieren. Sie sind somit stets über die aktuelle Wertentwicklung ihrer Anlage informiert.

Einmal jährlich werden in der Silvesternacht die aufgelaufenen Zinsen in neue Anteile der Tagesanleihe umgewandelt. Da nach Abzug der Kapitalertragsteuer am 31.12. mit dem Nettozinsenertrag am 1. Januar automatisch neue Anteile der Tagesanleihe erworben werden, erfolgt keine Auszahlung der Zinsen.

Möchte der Anleger nur einen Teil des in der Anleihe angelegten Vermögens ausbezahlt haben, erhält er den zu verkaufenden Nennwert – ähnlich wie schon beim Kauf –, indem er den benötigten Auszahlungsbetrag durch den aktuellen Tagespreis teilt. Dank des zwischenzeitlich aufgelaufenen Zinsenertrags muss schließlich weniger Nennwert zurückgegeben werden, als Geld benötigt wird. Der speziell programmierte Auszahlungsplaner unter www.tagesanleihe.de hilft dem Anleger in diesem Punkt schnell und bequem weiter.



Foto: www.deutsche-finanzagentur.de

Tagesanleihe kaufen leicht gemacht

Der Erwerb der Tagesanleihe ist ausschließlich über die Finanzagentur möglich. Dafür muss der Anleger dort zunächst ein Schuldbuchkonto eröffnen, auf dem die Tagesanleihe wie auch alle anderen Bundeswertpapiere verwahrt werden können. Kaufabwicklung und Rückgabe der Tagesanleihe erfolgen auf den für Kunden der Finanzagentur bereits vertrauten Wegen. Erworben wird die Tagesanleihe ausschließlich mittels Order-Überweisung. Selbst Kunden, die Online- oder Telefonbanking nicht nutzen wollen, sind somit in der Lage, schnell und einfach Kaufaufträge durch eine einfache Überweisung vom Konto ihrer Hausbank zu erteilen. Das Angebot eines Lastschriftverfahrens für die Tagesanleihe als Voraussetzung für die Kaufabwicklung via Telefon und Internet soll in absehbarer Zeit eingeführt werden. Verkaufen kann man die Tagesanleihe bei Bedarf dagegen gleich auf drei Arten: durch Einsendung eines schriftlichen „Rückgabe“-Vordrucks, mittels eines telefonisch oder via Internetbanking erteilten Verkaufsauftrags.



Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de



www.tagesanleihe.de





Die Tagesanleihe ist für viele attraktiv

Verschiedene Lebenslagen bringen unterschiedliche Bedürfnisse mit sich. Zum Beispiel:



Günther S., 52 Jahre,
langjähriger Kunde der
Finanzagentur und Anleger
in Bundeswertpapieren

... sucht eine lukrative Parkmöglichkeit für Zins- und Tilgungszahlungen aus seinen Bundeswertpapieren ohne jede Laufzeitbeschränkung und mit rechtzeitiger Verfügbarkeit vor einem längerfristigen Anschlussinvestment in Bundeswertpapiere.

Mit der neuen Tagesanleihe des Bundes steht ihm ab Juli eine attraktiv und marktnah verzinst Anlagemöglichkeit zur Verfügung, mit der sein „frei gewordenes“ Geld auch während längerer Wartezeiten zwischen Investments rentabel angelegt ist.



Gertrud S., 70 Jahre,
Rentnerin

... sucht in erster Linie Sicherheit für ihr langfristig gebildetes Vermögen: Ihre Ersparnisse sollen ausfallsicher angelegt und zudem nicht durch mögliche Kursverluste geschmälert werden. Im Bedarfsfall möchte sie gerne kurzfristig über ihr Vermögen verfügen können.

Das in die Tagesanleihe investierte Kapital unterliegt keinem Kursrisiko – Anleger können daher keine Verluste erleiden. Vielmehr wächst ihr Vermögen dank der täglichen Zinsgutschriften selbst an Wochenenden und Feiertagen kontinuierlich an. Dank der exzellenten Bonität des Bundes kann sie als Anlegerin mit der Tagesanleihe sorgenfrei ihren Ruhestand genießen und kommt bei Bedarf bankgeschäftstäglich an ihr Vermögen.



Hans M., 45 Jahre,
Kassenwart des lokalen
Fußballvereins

... sucht eine mündelsichere Anlageform für das von ihm verwaltete Vereinsvermögen, die aber gleichzeitig auch eine ansehnliche Rendite abwirft und somit zusätzliche Erträge für die zuletzt stark beanspruchte Vereinskasse generiert.

Die Tagesanleihe des Bundes eignet sich aufgrund ihrer Mündelsicherheit ideal für Vereine. Gesichert durch die gute Bonität des Bundes ist das Geld zudem rentabel und transparent angelegt. Der Vermögensstand kann täglich leicht ermittelt werden, und das Kapital steht bei kurzfristigem Geldbedarf banktäglich zur Verfügung.



Andrea W., 20 Jahre,
Auszubildende

... sucht einfach nur eine gut verzinst Anlage für ihr mühsam verdientes Geld, auf welches sie aber jederzeit wieder zurückgreifen kann. Ihr kleines Investment soll dabei aber nicht noch zusätzlich durch Gebühren aufgezehrt werden.

Der geringe Mindestanlagebetrag – ähnlich wie schon bei Bundesschatzbriefen – ermöglicht insbesondere Kleinsparern ein Investment in die Tagesanleihe und erleichtert ihnen den Aufbau eines kleinen Vermögens. Dank der Gebührenfreiheit für Verwahrung und Verkauf von Bundeswertpapieren bei der Finanzagentur werden ihre Einzahlungen in die Tagesanleihe auch zu 100 Prozent angelegt und verzinst.



Thomas K., 36 Jahre,
Angestellter und Familienvater

... sucht für sein ausgewogenes Portfolio zur Altersvorsorge noch die passende Geldmarktkomponente, die seinem Depot zu der jederzeit notwendigen Liquidität verhilft, ohne dabei auf eine angemessene Verzinsung des investierten Geldes verzichten zu müssen.

Neben der kurzfristigen Verfügbarkeit über das investierte Vermögen in Notfällen erweist sich der Renditevorteil der Tagesanleihe gegenüber durchschnittlichen Geldmarktfonds als klarer Vorzug. Der eingebaute Zinseszins effekt kommt für ihn vor allem durch seine langfristige Anlagedauer voll zum Tragen.



Bettina H., 33 Jahre,
selbstständige Unternehmerin

... sucht nach einer Möglichkeit, ihre liquiden Mittel sowohl privat als auch geschäftlich sicher und rentabel anlegen zu können. Da sie selbst am Markt ständig im Wettbewerb steht, legt sie auch bei der Anlage ihres Geldes großen Wert auf eine marktnah und wettbewerbsfähige Verzinsung.

Durch die strikte Orientierung am EONIA als Referenzzinssatz für den Eurogeldmarkt verläuft die Verzinsung der Tagesanleihe sehr marktnah. Vom steigenden Marktzins profitiert sie unmittelbar, fallende Zinsen führen lediglich zu einem geringeren Zinszuwachs – ihr Vermögen wird dadurch aber nie geringer werden.

Die Vorteile der Tagesanleihe auf einen Blick

- Marktnaher Verzinsung
- Täglicher Zinseszins effekt
- Hohe Flexibilität
- Gebührenfreier Kauf, Verkauf und Verwahrung
- Hohe Sicherheit
- Kein Kursrisiko





Presseschau: Die neue Tagesanleihe des Bundes



Mittwoch, 28. Mai 2008

„Das Bundespapier ist somit eine sehr lukrative Alternative zu den Tagesgeldangeboten der Banken. Das eine oder andere Institut wird auf die Produktoffensive des Bundes mit Sicherheit mit verbesserten Tagesgeldkonditionen antworten. Für Anleger kann das nur von Vorteil sein.“



Dienstag, 27. Mai 2008

„Derzeit liegt der EONIA bei 4,043 Prozent – Tendenz steigend. Ganz so viel bekommen Anleger freilich nicht (...), aber immerhin mehr als die meisten Banken für Tagesgeld zahlen.

(...)

Der Clou jedoch: Anleger dürfen die gesamten Zinsen einstreichen und müssen keine versteckten Kosten oder Gebühren fürchten, vorausgesetzt, sie lassen ihre Tagesgeldanleihe von der Finanzagentur verwalten. Das gilt übrigens auch für Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze und Bundesobligationen.“



Sonntag, 1. Juni 2008

„Die wahren Zinshopper, die jeder neuen Tagesgeldofferte hinterherjagen, mögen über die 3,7 Prozent des Staates müde lächeln. (...)

Doch die überwiegende Zahl der Sparer will gar nicht ständig die Bank wechseln, das haben Studien immer wieder gezeigt. Viele nehmen eine etwas geringere Verzinsung in Kauf. Sie wollen ihr Geld vor allem in Sicherheit wissen und das Gefühl haben, fair behandelt zu werden.

Der Bund kann mit der Tagesanleihe genau das bieten. Angst um sein Geld muss bei ihm niemand haben. Sicherer geht es nicht. Eine Pleite ist quasi ausgeschlossen.

(...)

Wegen der engen Orientierung des Zinses am Geldmarkt kann es die Tagesanleihe auch mit allen Geldmarktfonds aufnehmen. Die machen im Prinzip nichts anderes, sind aber oft teurer.

(...)

Sollte die EZB den Leitzins erhöhen und damit der Eonia sprunghaft nach oben gehen, steigt auch die Verzinsung der Tagesanleihe direkt an. Zwar spürt der Kunde umgekehrt auch unmittelbar eine Senkung des Leitzinses, doch unter dem Strich sollte er sich bei der Finanzagentur besser stellen als anderswo. Denn viele Sparkassen und Banken lassen ihre Kunden Zinssenkungen der EZB sofort spüren, auf die Anpassung nach oben warten Kontoinhaber dagegen lang.“



Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de



www.tagesanleihe.de





Handelsblatt Wirtschafts- und Finanzzeitung

Mittwoch, 28. Mai 2008

„Auch im Vergleich zu durchschnittlichen Geldmarktfonds kann sich das Angebot der Finanzagentur sehen lassen.

(...)

Dies liegt vor allem daran, dass Anleger die Tagesanleihe, wie auch andere Bundeswertpapiere, ohne Gebühr direkt bei der Finanzagentur kaufen und über ein Einzelschuldbuchkonto kostenfrei verwalten lassen können.“



Donnerstag, 29. Mai 2008

„Die Anleger haben die Garantie, dass der Zins täglich dem aktuellen Marktzins angepasst wird. Bei Geschäftsbanken ist der Anleger dagegen auf den guten Willen der Banken angewiesen. Das zeigen die aktuellen Zinssätze für Tagesgeldkonten, die unter drei, aber auch schon bei fünf Prozent liegen können. Das bei der Finanzagentur angelegte Geld ist zudem absolut sicher.

(...)

Auch Kunden von Filialbanken, die nicht im Internet nach günstigen Tagesgeldangeboten suchen wollen, können mit der Tagesanleihe gewinnen. In der Regel bieten die üblichen Hausbanken Tagesgeldkonten zu schlechteren Konditionen als die Finanzagentur an.“

... **T** ... Online ...

Dienstag, 27. Mai 2008

„Die Finanzberatung FMH bewertet die Tagesanleihe als gute Anlagemöglichkeit für Privatkunden. ‚Wenn man den Aspekt der Anlagesicherheit mit bedenkt, dann handelt es sich hier um ein sehr gutes Angebot‘, sagte FMH-Inhaber Max Herbst. Andere – vor allem ausländische – Anbieter von Tagesgeldkonten lockten zwar oft mit Zinssätzen, die deutlich über den momentan erwartbaren 3,7 Prozent der Tagesanleihe lägen. Jedoch sei das angelegte Geld hier häufig nur bis zu einem bestimmten Betrag abgesichert.

(...)

Die Finanzagentur dagegen garantiere jederzeit die vollständige Auszahlung der Anlagesumme plus Zinsen. Auch bekämen die Anleger in der Regel einen Zinssatz über dem Durchschnitt der Tagesgeldangebote. Der Marktführer biete derzeit 3,25 Prozent, sagte Herbst.“



Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de



www.tagesanleihe.de





Aktuelle Konditionen & Marktdaten

Bundeswertpapiere im Marktumfeld
26. KW / Juni 2008

Bundesobligationen

3,50 % Bundesobligationen Serie 152 von 2008

Zinslauf ab 28.03.2008	
Erste Zinszahlung: 12.04.2009	
Nominalzins: 3,50 %	
Fälligkeit: 12.04.2013	Aktuelle Rendite: 4,47 % (27.06.2008)

Finanzierungsschätze

Laufzeit	1 Jahr	2 Jahre
Fälligkeit	22.06.2009	21.06.2010
Verkaufszinssatz	4,31 %	4,13 %
Rendite(Zinssatz bezogen auf Kaufpreis)	4,50 %	4,40 %

Bundesschatzbriefe

Laufzeit	Typ/Ausgabe	Zinssätze	Rendite nach dem ... Jahr	
			A-2008/13	B-2008/14
1. Jahr		4,00 %	4,00 %	4,00 %
2. Jahr		4,25 %	4,12 %	4,13 %
3. Jahr		4,25 %	4,16 %	4,17 %
4. Jahr		4,50 %	4,24 %	4,25 %
5. Jahr		4,75 %	4,34 %	4,35 %
6. Jahr		4,75 %	4,40 %	4,42 %
Nur Typ B. 7. Jahr		4,75 %		4,46 %

Quelle: www.deutsche-finanzagentur.de

Geldmarkt

Stand: 27.06.2008

Leitzinssätze	24. KW	25. KW	Änderung 24. zu 25. KW	26. KW
EZB	4,00 %	4,00 %	–	4,00 %
USA	2,00 %	2,00 %	–	2,00 %
UK	5,00 %	5,00 %	–	5,00 %
Schweiz	2,25–3,25 %	2,25–3,25 %	–	2,25–3,25 %

Kapitalmarkt

Renditen	24. KW	25. KW	Änderung 24. zu 25. KW	26. KW
10-jährige Bundesanleihen	4,65	4,61	-4 bp*	4,53
Umlaufrendite**	4,75	4,70	-5 bp	4,60
10-jährige Treasury	4,26	4,12	-14 bp	3,99
10-jährige Yen-Anleihe	1,87	1,66	-21 bp	1,63

Aktienmarkt

Aktien	24. KW	25. KW	Änderung 24. zu 25. KW	26. KW
DAX	6.765,32	6.617,84	-2,18 %	6.421,91
FTSE	5.802,80	5.666,10	-2,36 %	5.529,90
S&P	1.360,03	1.321,97	-2,80 %	1.278,38
Nikkei	13.973,73	13.829,92	-1,03 %	13.544,36

* bp = Basispunkte ** börsennotierte Bundeswertpapiere



Weitere Informationen



www.deutsche-finanzagentur.de

Impressum

Herausgeber:

Bundesrepublik Deutschland –
Finanzagentur GmbH
Unternehmenskommunikation
Lurgiallee 5
60295 Frankfurt am Main

www.deutsche-finanzagentur.de
Telefon: 069 25 61 6-1425
Fax: 069 25 61 6-1139
E-Mail: bwp@deutsche-finanzagentur.de

HRB 51411, Amtsgericht Frankfurt am Main
USt.-Idnr.: DE137223325

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:
Dr. Carl Heinz Daube, Dr. Carsten Lehr

Redaktion:

Bereich Privatkundengeschäft

Konzept, Text, grafische Gestaltung:

Profilwerkstatt, Darmstadt
www.profilwerkstatt.de

